Dr. Katharina Behrend
- Diplompsychologin –
- Sachverständige -

32657 Lemgo
Sauerstr. 10

Tel.: (05261) 93 49 11
Fax: (05261) 934 259
Handy: 0177-6779758

Amtsgericht
z. Hd. Richterin Treu
Ottostr. 5
97070 Würzburg

10. Dezember 2013

Familiensache betr – Gesch. Nr. 002 F 957/12
Bitte um richterlichen Hinweis zum Vorgehen

Im Rahmen der Begutachtung steht die Verschriftlichung meiner Befunde und Schlussfolgerungen an.
Ich bitte um einen richterlichen Hinweis zur Gutachtenerstellung. Dies vor dem Hintergrund, dass Herr Deeg in seinem blog unter http://martindeeg.wordpress.com seine Sicht auf die elterliche Auseinandersetzung um und den Konflikt mit Frau detailliert und netzöffentlich postet, wozu er auch Gerichtsakten und Schriftsätze als Faksimile hochlädt. Herr Deeg stellt alle Professionellen, deren Auffassung von seiner eigenen abweicht, klar erkennbar dar, auch wenn er in Schriftsatzkopien bei manchen Beteiligten gelegentlich die Namen schwärzt. Für die in der Sache befassten Professionellen hat er somit seinen Pranger geschaffen, auch mich hat er dort bereits ‚verrissen'.
Ich gehe daher davon aus, dass jedwedes schriftliche Gutachten, das ich zu den Akten reiche, umgehend in seinen wesentlichen Schlussfolgerungen hochgeladen und Gegenstand seiner netzöffentlichen Auseinandersetzung wird, denn meine Einschätzung und ihres umgangsverweigernden Verhaltens wird in zentralen Punkten von ihm nicht geteilt (dies wurde bereits im Anhörungstermin erkennbar).
Ein Gutachten enthält jedoch stets Aussagen und Beschreibungen intimer und privater Ansichten und Haltungen der Beteiligten. Von daher wird eine Veröffentlichung nach meiner Auffassung das Kindeswohl gefährden, da klar zu identifizieren wäre, selbst wenn ihr Name anonymisiert würde. Schließlich posiert der Vater mit Bild, hat die Familiengeschichte bis ins Kleinste dargestellt und macht es somit einfach, das Kind zu erkennen.

Katharina Behrend